

Chronik

Die Jugendfeuerwehr Erfelden wurde am 1. März 1966 vom damaligen Ortsbrandmeister Daniel Melchior gegründet; erster Jugendwart war Karl-Erich Schäfer. Seither ist die Jugendfeuerwehr für unzählige feuerwehrbegeisterte Kinder und Jugendliche die erste Anlaufstelle im Ort. Bis auf wenige Jahre Anfang der 1970er Jahre gab es durchgehend eine Jugendgruppe in der Feuerwehr Erfelden.

Über die Jahre verteilt wurde regelmäßig an den Kreiswettkämpfen teilgenommen. Als beste Platzierung wird im Jahr 1983 wenn auch im Nachbarkreis in Eschollbrücken der 2. Platz erreicht.

Mit einem eigenen Team, später als gemeinsame Riedstadt-Gruppe, wird mehrmals erfolgreich an der Abnahme der Leistungsspange teilgenommen.

Für die theoretische Ausbildung wird im Winterhalbjahr 1983 ein Planspiel erstellt und 1988 erweitert.

Die Jugendfeuerwehr unterstützt seit 1995 die durchgeführte Brandschutzerziehung in den 4. Grundschulklassen.



Historie der Jugendwarte:

Ab 1966 Karl-Erich Schäfer

1972-1976 keine Jugendgruppe

Ab 1977 Manfred Marek

Ab 1980 Wolfgang Braun

Ab 1985 Harald Numrich

Ab 1990 Gerald Dannenberg

Ab 1992 Harald Numrich

Ab 1994 Michael Kröh

Ab 2001 Kai Schäfer

Ab 2006 Andreas Braun und Thomas Renzing

Ab 2009 Heiko Kraft

Aktuell

In der Jugendfeuerwehr werden den interessierten Jugendlichen ab 10 Jahren auf spielerische Weise die Themengebiete Feuerwehrtechnik und Einsatztaktik näher gebracht. Gleichzeitig wird in der Ausbildung fundiertes Basis- und Hintergrundwissen in Brandbekämpfung und Hilfeleistung für einen späteren aktiven Einsatzdienst vermittelt.

Ab einem Alter von 17 Jahren können Jugendliche in den aktiven Dienst übertreten. Für einige Erfelder Feuerwehrmänner hat die Jugendfeuerwehr den Grundstein für ihren späteren Werdegang als Berufs-Feuerwehrmann gelegt.

Die praktischen Übungen im Sommer und die theoretische Ausbildung im Winter werden durch verschiedene „Team-Events“ zur Gemeinschaftsbildung ergänzt.

Das Jugendfeuerwehrjahr sieht so aus...

- Es startet im Januar mit dem Sammeln der ausgedienten Weihnachtsbäume mit anschließender Verbrennung an der Großsporthalle.

- Im Frühsommer hat seit Jahrzehnten das Zeltlager seinen Platz im Kalender. Ein großes Gemeinschaftszelt, Feldbetten und Lagerfeuerromantik machen es immer wieder zu einem urigen Ereignis. Ob beim Groß-Zeltlager mit anderen Jugendfeuerwehren oder in kleiner Gruppe am Erfelder Altrhein: Das Zeltlager ist immer ein besonderes Erlebnis!

- Zum Abschluss der Sommer-Übungen findet seit mehr als 10 Jahren eine 24-Stunden-Übung statt. Wie bei der Berufsfeuerwehr werden rund um die Uhr verschiedene Einsatzübungen absolviert und die Zusammenarbeit geübt.

Und über das Jahr verteilt passiert noch viel mehr: Grillen, Schwimmen gehen, Besuch der Skihalle Neuss, Hochseilgarten, Besichtigung Berufsfeuerwehr, gemeinsame Übung aller Riedstädter Jugendwehren, ...



Festprogramm am 4. Juni 2016

14.00 Uhr Kinder- und Jugend-Aktionstag

Im Bereich Altrheinbrücke/Richthofenplatz werden zahlreiche Attraktionen für Kinder und Jugendliche angeboten:

- Hüpfburg
- Auszeit-Mobil
- Bungee Run
- Kistenklettern

...und natürlich Feuerwehrfahrzeuge zum Anfassen.



17.00 Uhr Start zum 6. Erweller Entenrennen

Losverkauf bei allen Erfelder Feuerwehrleuten, dem Hofladen Helga Schaad, der Bäckerei Funk sowie den Gaststätten „Zum Deutschen Haus“ und „Altrheinschänke“.

Losbestellung und weitere Informationen auch unter:

www.erweller-entenrennen.de

Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt.